



**Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau
in Nordrhein-Westfalen
– Bauhauptgewerbe –**

Juni 2004

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im September 2004

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2004
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 2000 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 2000 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 2000	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach kreisfreien Städten und Kreisen	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach kreisfreien Städten und Kreisen	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und kreisfreien Städten und Kreisen	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 2000 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 2000	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden. Ab Januar 2003 gilt die überarbeitete Ausgabe **WZ 2003**.

Der Abschnitt F der WZ 93/2003 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93/2003 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Ausbaugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage des Baumarktes. Darüber hinaus werden sie u. a. zur Berechnung der Produktionsindizes, der Bauinvestitionen und der Auftragseingangsindizes verwendet. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 104 der Verordnung vom 25. November 2003 (BGBl. I S. 2304) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Drittes Gesetz zur Änderung verfahrensrechtlicher Vorschriften vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 2003 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsgebietes werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 13 bis 16) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsgebietes (Tabellen 1 bis 12).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinisten und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

¹⁾ vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980, Neufassung 1999

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nicht selbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 5 000 EUR¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nicht industriellen/nicht handwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktivstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Bauproduktion im Juni 2004: -7 %

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im Juni 2004 um 7 % niedriger als im Juni 2003. Die Bauleistung sank im Hochbau um 9 % und im Tiefbau um 5 %.

Innerhalb des Hochbaus lag die Bauproduktion im gewerblichen und industriellen Hochbau um deutliche 16 % unter der des Vergleichsmonats, doch auch im öffentlichen Hochbau (-4 %) und im Wohnungsbau (-3 %) fiel die Produktion geringer aus. Ebenfalls Einbußen wurden für die Tiefbausparten (Straßenbau: -7 %, sonstiger öffentlicher Tiefbau: -5 %, gewerblicher und industrieller Tiefbau: -4 %) ermittelt.

Nachfrageeinbruch im NRW-Bau im 2. Quartal 2004: -16 %

Die Auftragseingänge des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes waren im 2. Quartal 2004 um 16 % niedriger als ein Jahr zuvor. Im Hochbau (-17 %) und im Tiefbau (-15 %) gingen deutlich weniger neue Bauaufträge ein.

Innerhalb des Hochbaus sank die Nachfrage im gewerblichen und industriellen Hochbau um 23 % und im Wohnungsbau um 14 %. Der öffentliche Hochbau

erzielte aufgrund einzelner Großprojekte ein Plus von 3 %.

In den Tiefbausparten musste der gewerbliche und industrielle Tiefbau einen Rückgang um 19 % gegenüber dem 2. Quartal 2003 hinnehmen. Weniger neue Bauaufträge wurden auch für den Straßenbau (-14 %) sowie den sonstigen öffentlichen Tiefbau (-8 %) ermittelt.

Witterung im Juni 2004

Der Juni 2004 war in fast ganz Nordrhein-Westfalen zu kühl. Die Monatsmitteltemperaturen wichen um -0,1 bis -0,4 Kelvin vom langjährigen Mittel ab. Lediglich in Aachen lagen sie um 0,4 Kelvin darüber, in Greven entsprachen sie dem langjährigen Mittel. Es gab im Flachland 2 bis 6 Sommertage sowie im Rheinland 1 bis 2 heiße Tage.

Der Juni 2004 war an fast allen Stationen zu trocken. Mit Summen zwischen 42 und 94 mm fielen 56 bis 104 % des langjährigen Solls.

Auch die Anzahl der Sonnenscheinstunden lag mit 105 bis 188 meist unter den Erwartungen: 80 bis 100 % des 30-jährigen Mittels.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade Juni 2004	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen-Bredene		Köln-Bonn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+16,6	28,9	+16,5	17,6	+16,9	17,3	+17,0	38,5	+15,3	16,2
II	+14,7	14,5	+14,0	18,8	+14,0	42,7	+14,7	18,1	+12,5	35,9
III	+15,7	12,0	+15,0	25,2	+15,1	27,7	+16,0	21,0	+13,9	12,7
Δ / S	+15,7	55,4	+15,2	61,6	+15,3	87,7	+15,9	77,6	+13,9	64,8
dagegen Juni 2003	+18,6	41,9	18,3	68,4	+19,0	88,0	+19,7	72,7	+17,8	56,6

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Hinweis

Die **Indizes des Bauhauptgewerbes** (nominaler Auftragsbestandsindex, nominaler und realer Auftragseingangsindex sowie Produktionsindizes für alle Betriebe und Betriebe mit 20 und mehr tätigen Personen) werden ab dem Berichtsmonat Oktober – dem Monat mit dem Berichtskreiswechsel – auf das **Basisjahr 2000** umgestellt. Die Umstellung von Indizes im 5-Jahres-Rhythmus entspricht dem seit Jahren europaweit vereinbarten Vorgehen.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält die Zeitreihen ab 2000. Auf Wunsch können Zeitreihen ab Januar 1995 (dem vorhergehenden Basisjahr) bereitgestellt werden. Ebenso können die bis Dezember 2003 fortzuschreibenden Zeitreihen der 1995er Basis beim LDS NRW (s. S. 2) angefordert werden.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Millionen
%	= %
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

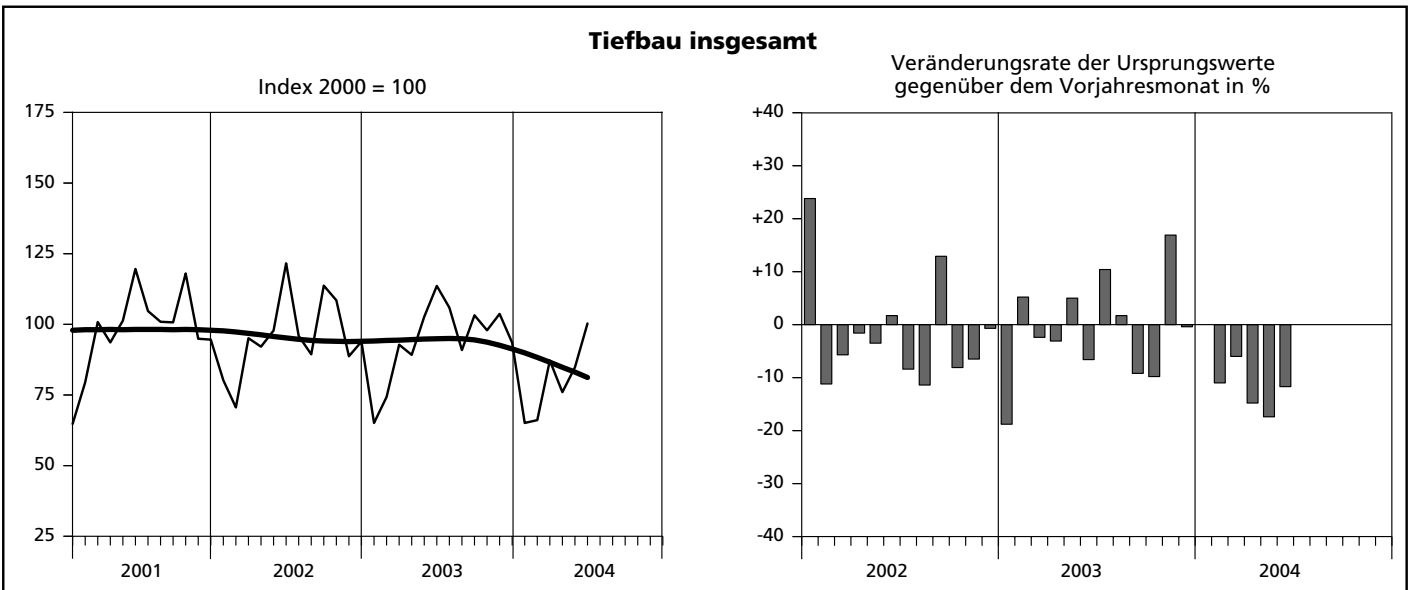
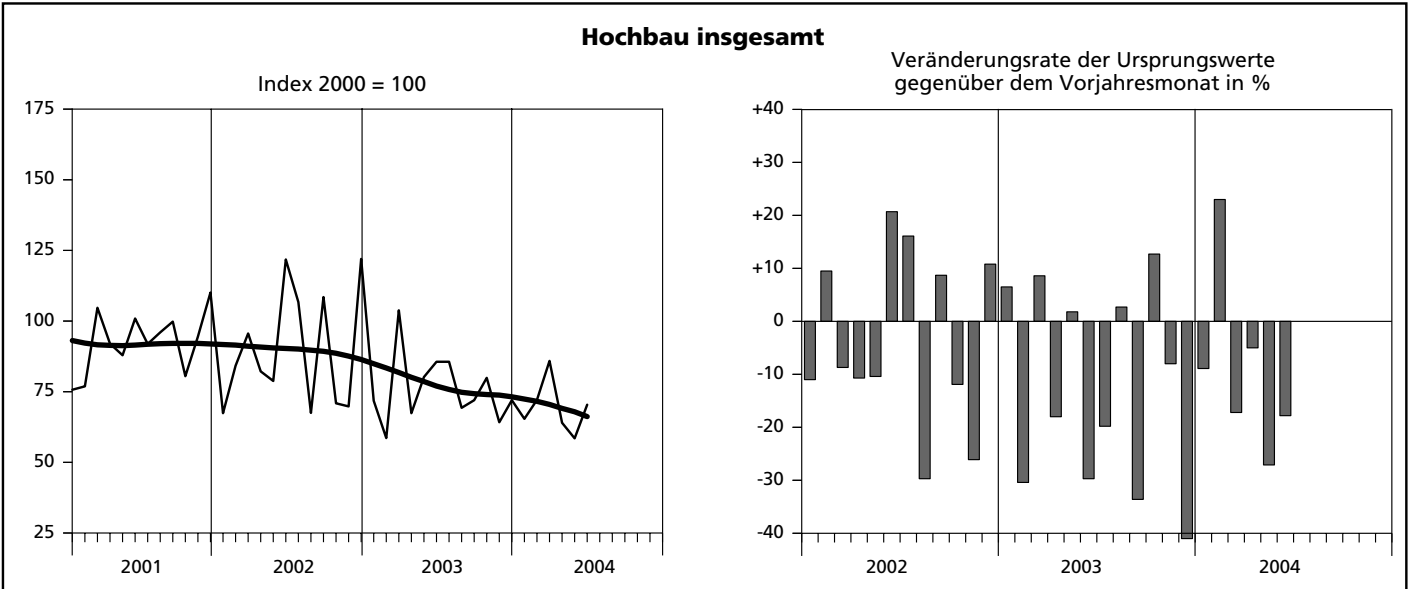
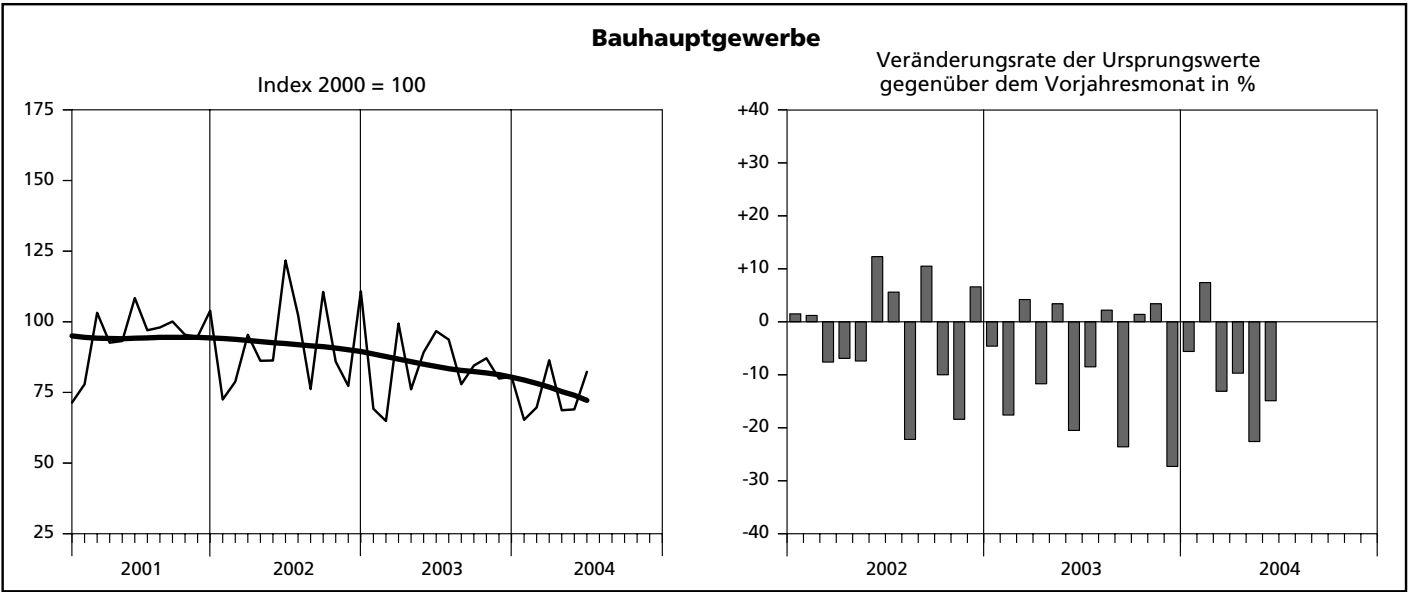
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

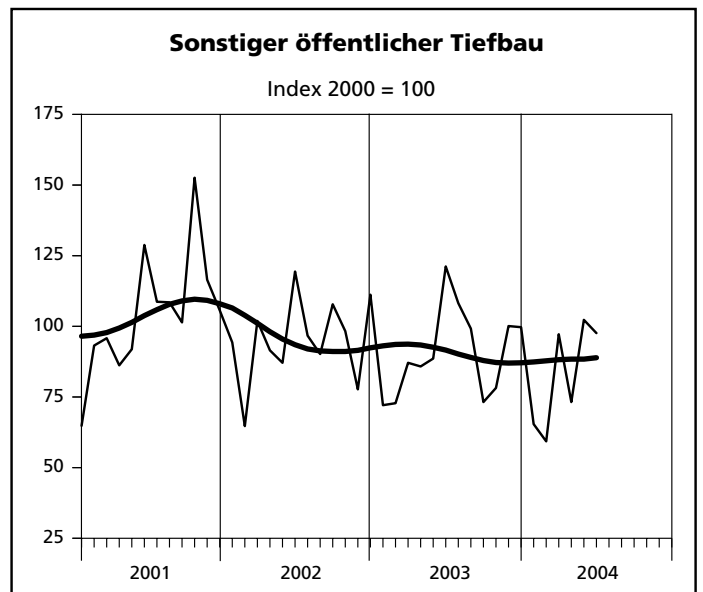
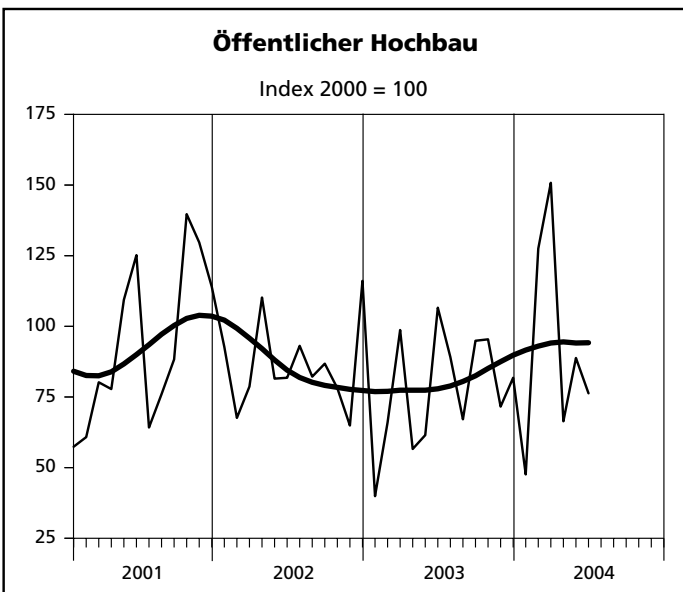
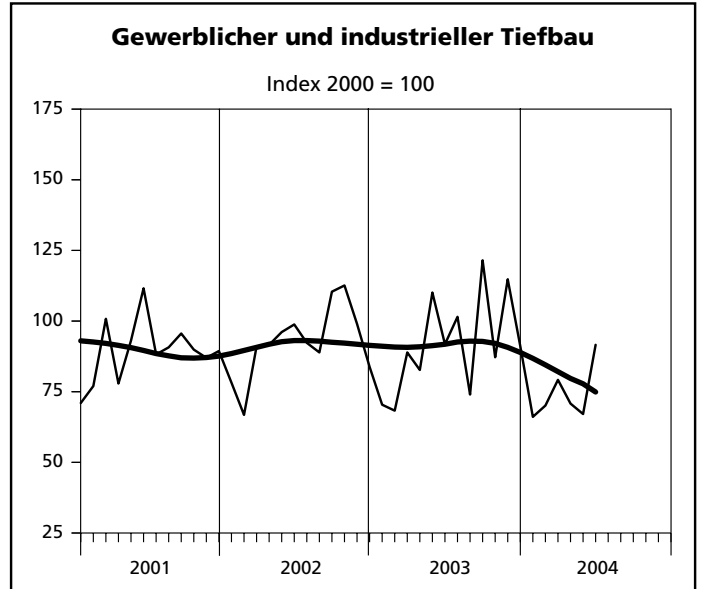
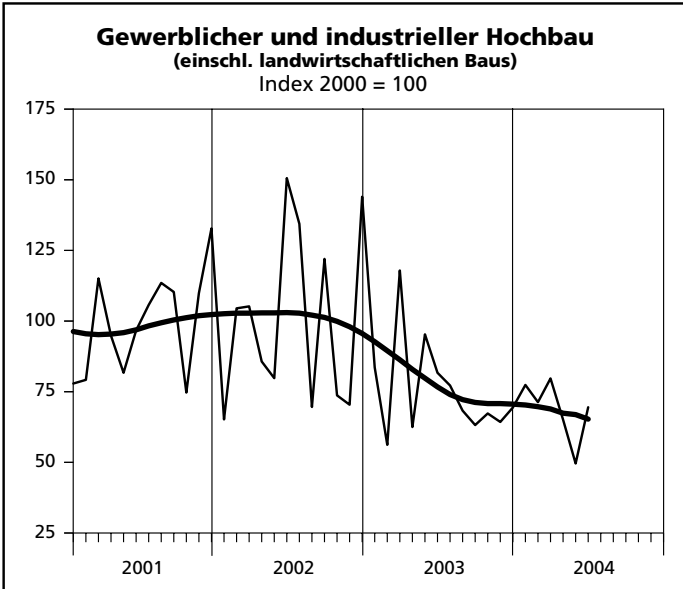
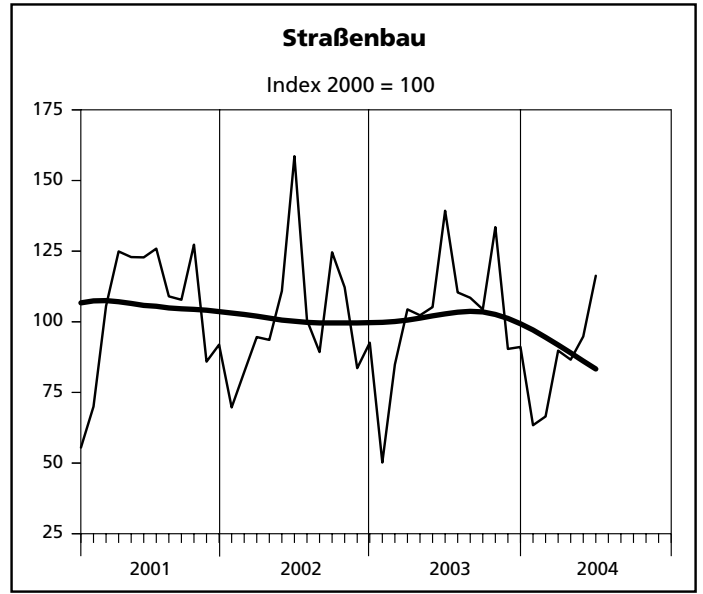
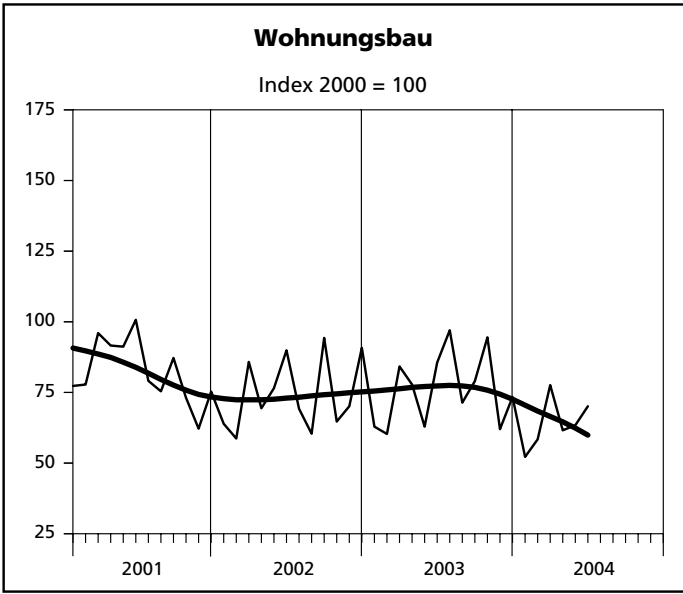
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



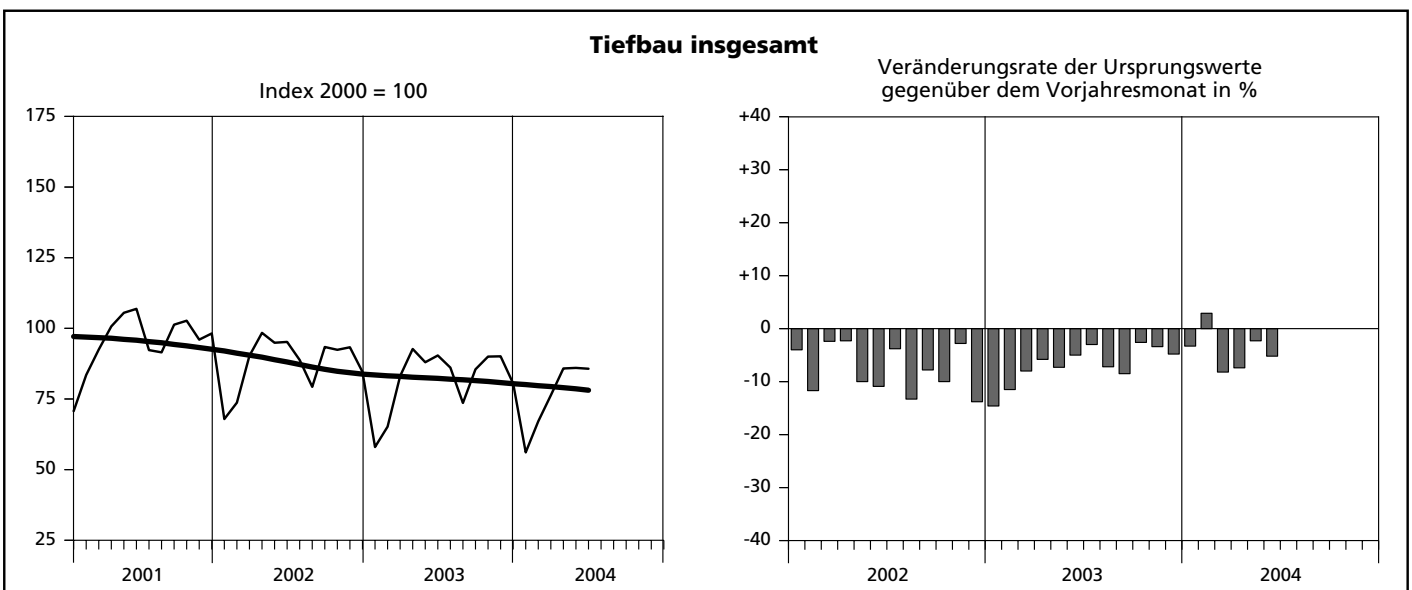
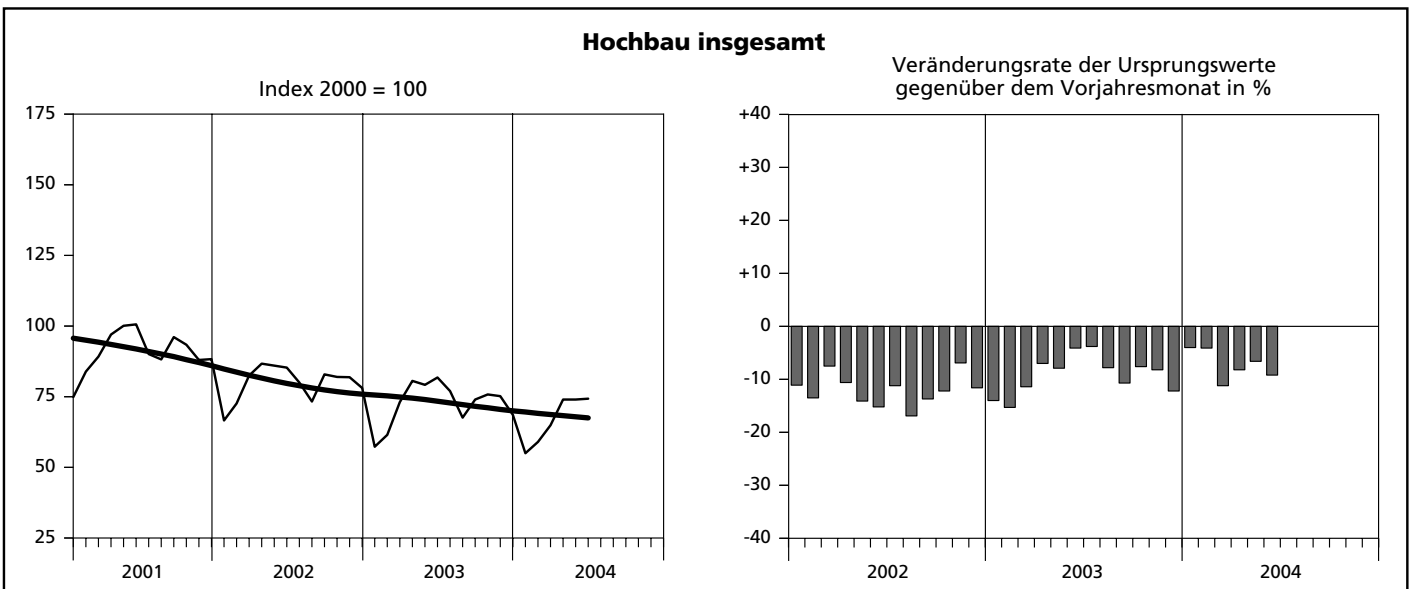
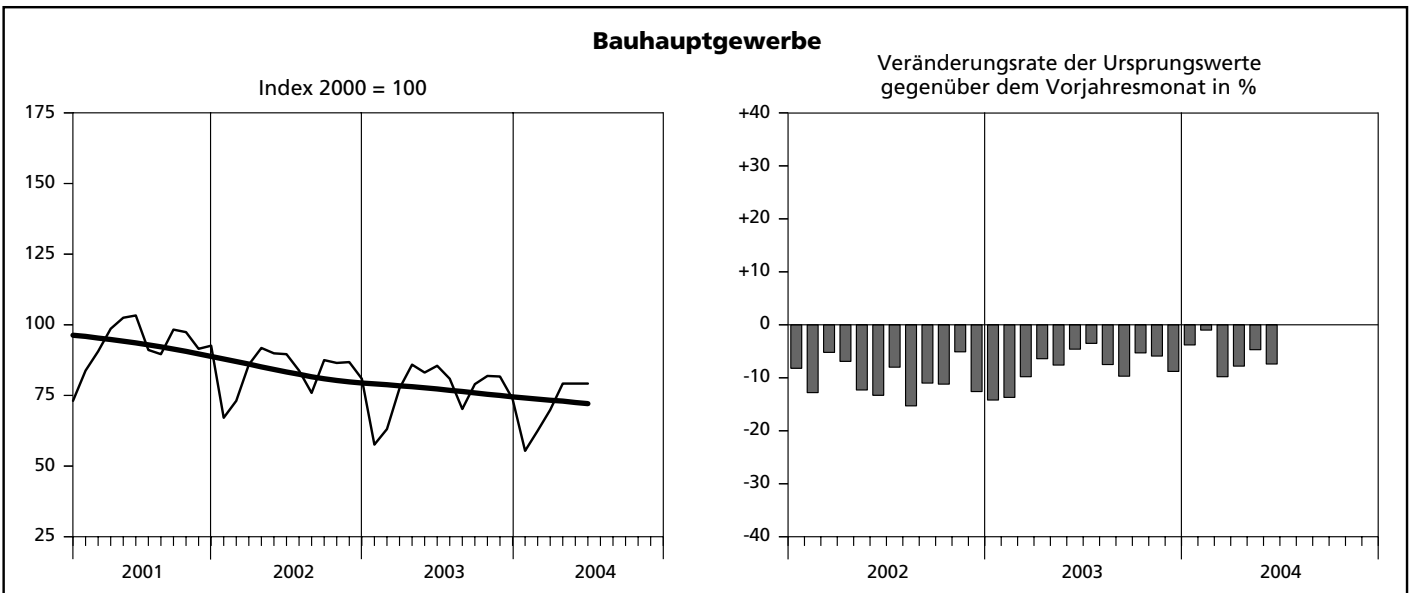
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs

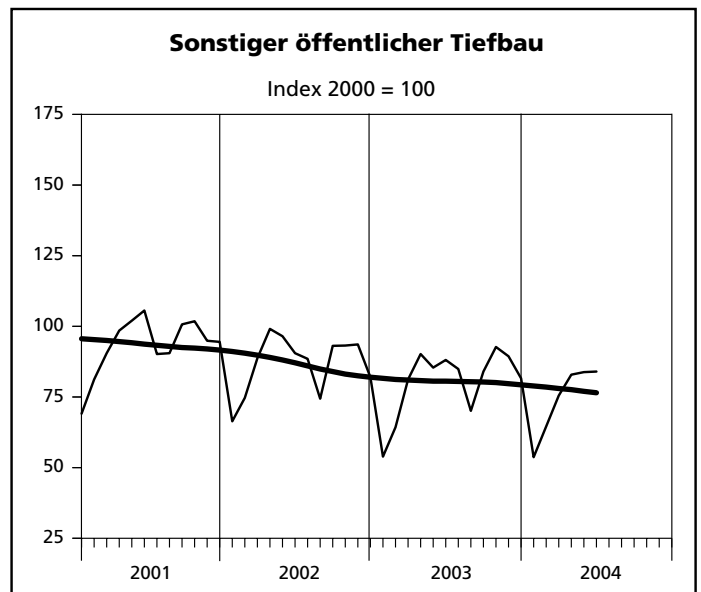
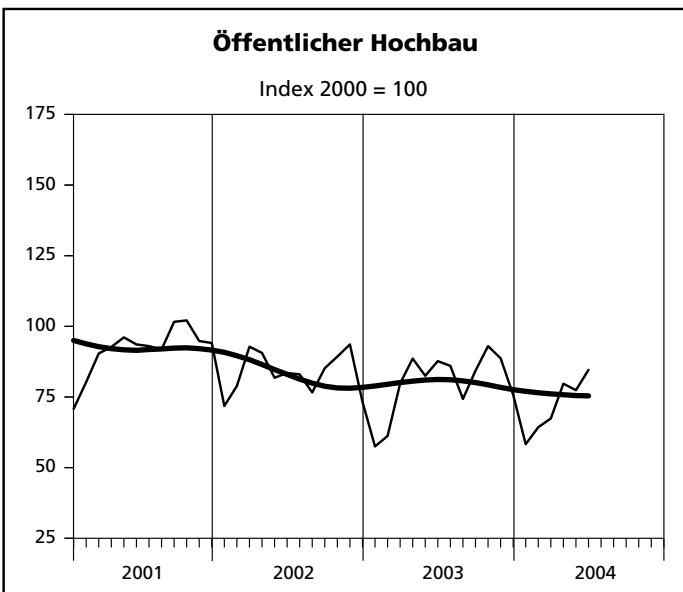
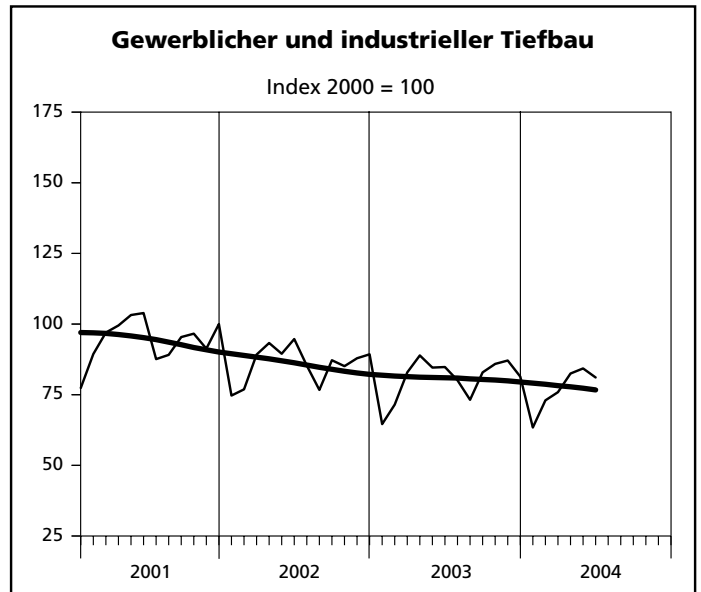
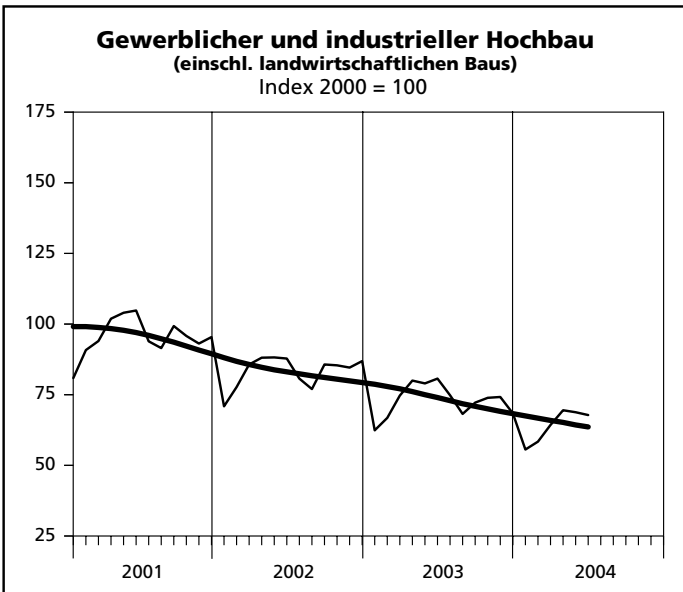
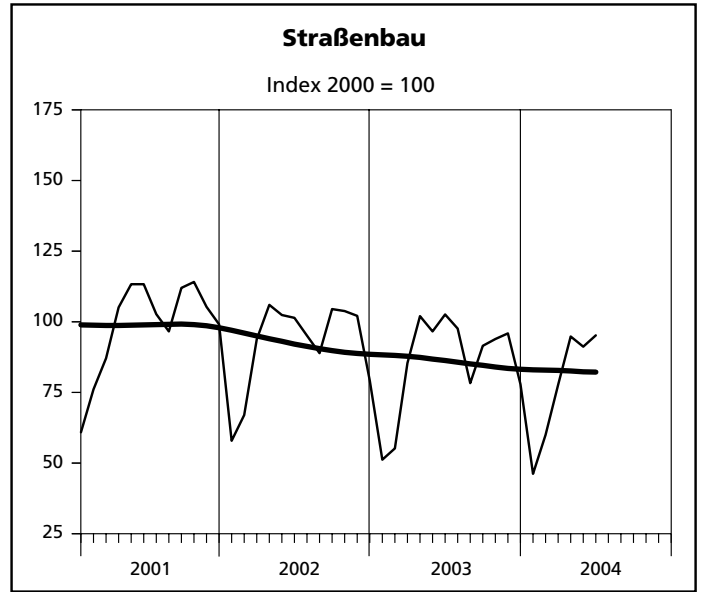
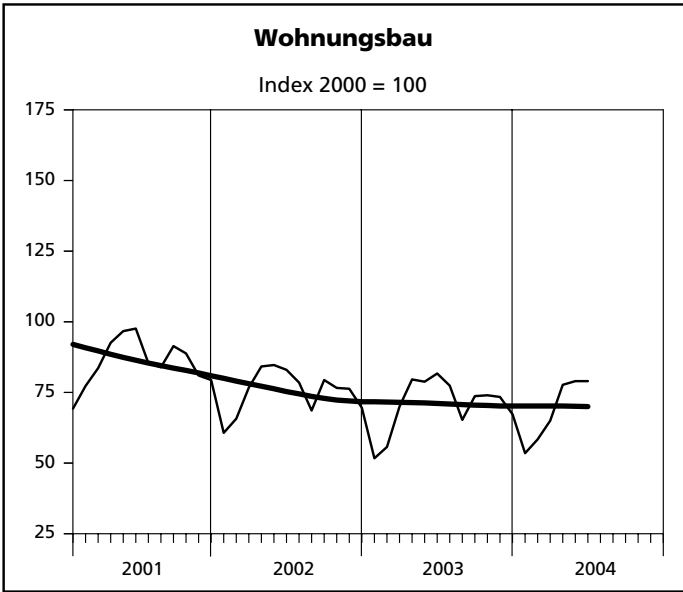


— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



Index der Nettoproduktion



**1. Index des realen Auftragseins
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	94,6	92,6	82,2	99,4	93,6	97,8	104,1	89,3	104,5
3	2002	92,0	89,6	74,5	100,4	86,1	95,6	101,0	92,5	95,1
4	2003	83,3	75,9	75,9	75,6	77,4	94,4	102,1	91,9	90,5
5	2004 (kumuliert)	73,6	69,4	63,9	68,8	92,9	79,9	86,2	74,2	82,5
6	2003 Januar	69,2	71,8	62,9	83,6	39,9	65,1	50,2	70,4	72,1
7	Februar	64,9	58,6	60,3	56,2	66,0	74,3	84,9	68,3	72,8
8	März	99,4	103,8	84,2	117,9	98,7	92,8	104,4	88,9	87,1
9	April	76,1	67,4	77,8	62,5	56,6	89,2	102,3	82,7	85,8
10	Mai	89,2	80,2	62,9	95,3	61,5	102,7	105,2	110,1	88,6
11	Juni	96,7	85,6	85,6	81,7	106,6	113,6	139,3	91,8	121,2
12	Juli	93,7	85,6	97,0	77,2	89,1	105,9	110,4	101,5	108,2
13	August	77,9	69,3	71,4	68,3	67,1	90,9	108,5	74,0	99,2
14	September	84,5	72,0	79,0	63,2	94,9	103,2	104,4	121,5	73,2
15	Oktober	87,1	79,9	94,5	67,3	95,4	97,9	133,5	87,2	78,2
16	November	79,9	64,2	62,0	64,3	71,6	103,7	90,4	114,8	100,1
17	Dezember	80,6	72,0	73,4	69,4	81,8	93,5	91,1	91,1	99,7
18	2004 Januar	65,3	65,4	52,2	77,4	47,6	65,1	63,4	66,1	65,4
19	Februar	69,7	72,1	58,4	71,3	127,5	66,1	66,5	70,1	59,3
20	März	86,4	85,9	77,6	79,7	150,8	87,2	89,8	79,2	97,2
21	April	68,7	64,0	61,6	65,1	66,4	76,0	86,6	70,8	73,2
22	Mai	69,0	58,5	63,4	49,6	88,8	84,8	94,8	67,1	102,3
23	Juni	82,3	70,4	70,1	69,5	76,3	100,3	116,3	91,6	97,6
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	92,7	90,8	85,6	95,4	91,8	95,2	98,8	94,2	93,3
3	2002	83,2	79,8	75,3	83,2	83,4	87,7	91,9	85,8	86,7
4	2003	76,7	72,6	70,7	72,9	80,0	81,9	85,7	80,7	80,5
5	2004 (kumuliert)	70,9	66,9	68,8	64,1	72,0	76,2	77,5	76,7	74,1
6	2003 Januar	57,6	57,3	51,7	62,4	57,5	58,0	51,2	64,6	53,9
7	Februar	63,1	61,5	55,7	66,8	61,2	65,2	55,2	71,5	64,3
8	März	77,5	73,1	70,0	74,7	79,8	83,1	85,4	82,9	81,2
9	April	85,9	80,6	79,6	80,0	88,6	92,7	102,0	88,9	90,2
10	Mai	83,1	79,2	78,8	79,0	82,5	88,0	96,6	84,6	85,4
11	Juni	85,5	81,8	81,7	80,7	87,7	90,4	102,6	84,8	88,1
12	Juli	80,9	77,0	77,4	74,8	86,0	86,1	97,6	80,1	84,9
13	August	70,2	67,6	65,3	68,2	74,3	73,6	78,3	73,2	70,1
14	September	79,0	74,0	73,7	72,2	84,3	85,5	91,5	82,9	84,0
15	Oktober	81,9	75,8	74,0	73,9	93,0	90,0	93,9	85,9	92,7
16	November	81,7	75,2	73,4	74,2	88,7	90,1	95,9	87,1	89,4
17	Dezember	73,8	68,6	67,3	68,4	75,8	80,5	77,9	81,4	81,6
18	2004 Januar	55,4	55,0	53,5	55,6	58,3	56,1	46,2	63,4	53,7
19	Februar	62,5	59,0	58,4	58,4	64,3	67,1	60,0	73,0	64,6
20	März	69,9	64,9	65,0	64,3	67,4	76,3	77,7	75,9	75,5
21	April	79,2	74,0	77,7	69,5	79,7	85,8	94,8	82,5	82,9
22	Mai	79,2	74,0	79,0	68,8	77,4	86,0	91,2	84,3	83,8
23	Juni	79,2	74,3	79,0	67,8	84,6	85,7	95,2	81,1	84,0
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
2	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
3	2002	9 121 225	5 351 343	1 583 550	32 435	3 167 343	61 947
4	2003	8 193 642	4 514 778	1 600 595	23 606	2 401 561	34 150
5	2004 (kumuliert)	3 641 905	2 080 169	678 151	12 146	1 097 340	17 735
6	2003 Januar	567 606	356 713	110 605	1 798	224 384	392
7	Februar	531 273	290 554	106 117	2 120	147 950	2 086
8	März	816 454	515 731	148 047	3 540	315 593	272
9	April	623 325	333 876	136 610	2 515	164 320	2 740
10	Mai	733 003	399 365	110 567	1 944	255 839	890
11	Juni	793 001	424 506	150 474	1 176	219 514	1 157
12	Juli	767 855	423 541	170 435	2 557	192 804	14 116
13	August	638 854	343 535	125 428	2 017	182 823	419
14	September	692 690	356 668	138 711	2 539	163 936	5 028
15	Oktober	713 798	395 190	165 953	1 457	179 773	1 288
16	November	655 177	318 130	108 819	960	171 458	1 819
17	Dezember	660 606	356 969	128 829	983	183 167	3 943
18	2004 Januar	537 951	325 641	91 857	1 141	206 113	3 176
19	Februar	574 555	359 078	102 697	2 428	190 543	805
20	März	711 402	427 149	136 530	1 889	211 221	3 455
21	April	568 816	321 549	109 600	1 132	171 291	6 612
22	Mai	569 209	293 304	112 815	3 624	129 815	3 003
23	Juni	679 972	353 448	124 652	1 932	188 357	684
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	124 652	75 212	45 118	4 322
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	321 431	73 524	166 189	81 718
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	233 890	68 010	125 741	40 139
Insgesamt	679 973	216 746	337 048	126 179

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2002 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.
	2002		2003			2004	
Bauhauptgewerbe insgesamt	3 986 594	3 674 741	3 952 094	3 800 896	3 585 681	3 489 501	3 612 667
Hochbau zusammen	2 478 495	2 360 817	2 487 017	2 345 200	2 108 559	2 056 834	2 174 099
davon							
Wohnungsbau	542 679	504 295	527 748	515 660	529 484	541 519	540 527
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 692 342	1 584 094	1 600 919	1 538 745	1 292 152	1 252 697	1 281 896
öffentlicher Hochbau	243 474	272 428	358 350	290 795	286 923	262 618	351 676
Tiefbau zusammen	1 508 099	1 313 924	1 465 077	1 455 696	1 477 122	1 432 667	1 438 568
davon							
Straßenbau	449 715	385 246	419 144	436 159	415 436	406 240	435 092
gewerblicher und industrieller Tiefbau	584 523	511 362	602 778	583 823	643 264	624 574	606 913
sonstiger öffentlicher Tiefbau	473 861	417 316	443 155	435 714	418 422	401 853	396 563

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltssumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 2000
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾
		ins- gesamt	davon							
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten			
Anzahl						1 000 EUR				
2000	1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001	1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002	1 524	83 755	627	18 586	47 916	12 617	4 009	1 868 450	910 789	10 045 064
2003	1 374	74 157	556	16 639	42 535	11 032	3 396	1 701 293	835 696	9 564 059
2004 (kumuliert)	1 286	68 687	517	15 722	39 436	9 938	3 075	758 830	398 635	4 077 176
2003 Januar	1 431	76 694	580	17 336	43 659	11 459	3 660	128 384	68 162	514 633
Februar	1 418	75 802	575	17 336	43 189	11 209	3 493	112 068	67 480	579 854
März	1 412	75 610	577	17 006	43 349	11 193	3 485	133 907	66 416	709 761
April	1 401	75 277	568	16 876	43 216	11 183	3 434	153 467	70 209	788 860
Mai	1 393	74 917	569	16 798	43 120	11 013	3 417	146 026	67 871	779 038
Juni	1 387	74 437	566	16 657	42 859	11 015	3 340	141 528	76 458	807 395
Juli	1 377	73 538	564	16 393	42 381	11 051	3 149	149 160	68 829	921 540
August	1 371	73 666	553	16 347	42 362	11 065	3 339	143 239	66 805	829 470
September	1 363	73 459	549	16 333	42 069	11 079	3 429	145 651	67 033	848 643
Oktober	1 314	73 027	520	16 239	41 909	10 997	3 362	152 308	65 899	917 481
November	1 316	72 448	527	16 205	41 596	10 778	3 342	157 934	82 607	900 671
Dezember	1 310	71 011	526	16 139	40 708	10 336	3 302	137 621	67 927	966 713
2004 Januar	1 303	69 460	528	15 961	39 697	10 024	3 250	119 963	64 629	565 896
Februar	1 300	68 800	520	15 904	39 345	9 927	3 104	112 221	64 073	567 677
März	1 290	68 669	519	15 822	39 408	9 870	3 050	126 828	63 219	695 580
April	1 283	68 590	520	15 524	39 541	9 961	3 044	137 901	67 718	706 721
Mai	1 273	68 268	507	15 585	39 249	9 930	2 997	128 048	63 018	732 979
Juni	1 267	68 334	508	15 535	39 374	9 914	3 003	133 869	75 978	808 323
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
2	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
3	2002	93 808	46 734	19 107	495	22 006	414
4	2003	84 649	41 236	17 362	338	18 887	279
5	2004 (kumuliert)	38 064	18 223	8 101	110	8 009	116
6	2003 Januar	5 715	2 951	1 153	27	1 466	20
7	Februar	5 701	2 878	1 128	19	1 433	22
8	März	7 343	3 580	1 482	26	1 671	25
9	April	7 743	3 743	1 599	30	1 678	40
10	Mai	7 459	3 662	1 576	26	1 676	17
11	Juni	7 280	3 575	1 545	26	1 617	18
12	Juli	8 324	4 073	1 772	34	1 807	22
13	August	6 553	3 249	1 359	27	1 504	15
14	September	7 732	3 714	1 600	42	1 641	24
15	Oktober	8 013	3 785	1 599	33	1 679	27
16	November	7 249	3 400	1 435	27	1 527	25
17	Dezember	5 537	2 626	1 114	21	1 188	24
18	2004 Januar	5 079	2 575	1 085	17	1 188	22
19	Februar	5 462	2 620	1 123	14	1 188	20
20	März	6 999	3 303	1 432	19	1 495	27
21	April	6 878	3 261	1 481	18	1 406	18
22	Mai	6 498	3 071	1 418	20	1 308	16
23	Juni	7 148	3 393	1 562	22	1 424	13
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

**8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
2	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
3	2002	9 926 012	5 736 227	1 829 270	36 315	3 268 632	74 474
4	2003	9 472 589	5 372 473	1 694 759	31 749	3 064 947	47 983
5	2004 (kumuliert)	4 037 946	2 348 359	789 933	11 940	1 306 703	15 879
6	2003 Januar	508 048	297 839	97 524	1 477	176 311	2 065
7	Februar	575 855	355 368	106 243	1 015	211 959	3 842
8	März	700 654	404 993	119 589	1 100	240 150	4 062
9	April	780 138	445 450	143 382	2 111	253 581	6 074
10	Mai	771 393	447 616	139 138	1 795	258 882	4 827
11	Juni	800 443	447 974	141 359	2 630	257 119	2 900
12	Juli	913 697	504 071	163 896	3 195	286 147	3 154
13	August	822 675	463 742	140 482	1 865	268 954	3 566
14	September	840 757	478 446	157 597	4 758	262 085	3 617
15	Oktober	906 752	512 659	156 905	2 059	296 293	4 159
16	November	893 064	490 735	153 053	2 225	275 676	5 089
17	Dezember	959 113	523 580	175 591	7 519	277 790	4 628
18	2004 Januar	561 013	365 933	104 322	2 836	227 993	2 629
19	Februar	563 775	334 670	110 277	1 142	187 998	4 515
20	März	690 134	397 664	136 643	1 851	217 436	4 057
21	April	698 421	381 371	138 878	1 448	204 415	1 708
22	Mai	724 342	413 284	144 211	1 394	227 201	1 939
23	Juni	800 261	455 437	155 602	3 269	241 660	1 031
24	Juli	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Juni	Mai	Juni	Juni	Mai	Juni
		2003	2004		2003	2004	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	2 900	2 723	2 692	10 902	9 729	10 484
2	Duisburg	2 506	1 836	1 814	7 612	5 793	5 892
3	Essen	3 512	3 374	3 334	16 744	12 486	19 940
4	Krefeld	835	770	766	2 330	2 189	2 307
5	Mönchengladbach	798	794	781	2 068	1 977	2 147
6	Mülheim an der Ruhr	1 628	1 590	1 590	5 418	5 292	5 710
7	Oberhausen	1 272	997	949	3 782	2 920	3 028
8	Remscheid	607	463	466	1 885	1 456	1 570
9	Solingen	327	326	330	870	810	930
10	Wuppertal	409	454	461	1 345	1 322	1 430
	Kreise						
11	Kleve	1 859	1 689	1 697	4 794	4 043	4 364
12	Mettmann	1 180	1 177	1 166	3 770	3 488	3 575
13	Rhein-Kreis Neuss	1 306	1 227	1 237	3 575	3 253	3 417
14	Viersen	985	817	829	2 779	2 304	2 461
15	Wesel	2 004	1 998	2 154	5 165	5 493	5 813
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	22 128	20 235	20 266	73 039	62 555	73 068
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	702	704	709	2 018	2 043	2 204
18	Bonn	382	331	322	1 071	905	915
19	Köln	3 581	3 242	3 205	12 066	10 484	11 548
20	Leverkusen	809	590	605	2 050	1 556	1 718
	Kreise						
21	Aachen	594	583	586	1 552	1 519	1 558
22	Düren	881	832	857	2 560	2 359	2 566
23	Rhein-Erft-Kreis	1 646	1 508	1 501	4 440	4 476	4 164
24	Euskirchen	909	873	877	2 658	2 367	2 506
25	Heinsberg	2 024	1 910	1 897	5 339	4 877	5 392
26	Oberbergischer Kreis	1 024	878	877	2 525	2 069	2 200
27	Rhein.-Berg. Kreis	474	406	403	1 439	1 283	1 279
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 221	2 125	2 136	5 900	5 573	5 819
29	Reg.-Bez. Köln	15 247	13 982	13 975	43 618	39 511	41 869
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	931	437	442	2 888	1 252	1 346
31	Gelsenkirchen	971	662	663	2 834	1 932	1 958
32	Münster	1 781	1 704	1 664	4 777	4 352	4 635

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Juni	Mai	Juni	Juni	Mai	Juni	Juni	Mai	Juni	
2003	2004		2003	2004		2003	2004		
1 000 Std.			1 000 EUR						
230	215	236	50 522	49 048	51 749	50 522	49 060	51 761	1
226	170	176	19 403	17 376	19 793	19 403	17 388	19 808	2
220	160	165	40 982	23 833	26 955	41 063	23 841	26 977	3
82	73	82	8 974	6 643	10 918	8 979	6 648	10 922	4
83	81	87	9 230	14 897	14 488	9 598	15 094	14 809	5
190	186	202	11 077	11 012	11 702	11 077	11 032	11 721	6
133	96	99	13 547	12 840	14 334	13 547	12 849	14 346	7
43	39	47	4 033	3 168	3 995	4 930	3 192	4 033	8
35	35	40	2 980	3 676	3 308	2 981	3 680	3 309	9
38	42	44	9 074	7 933	10 152	9 074	7 933	10 152	10
171	150	169	15 739	13 573	15 419	16 207	14 484	15 906	11
114	119	122	13 530	8 218	10 764	14 215	9 767	11 192	12
138	130	145	13 466	11 242	12 436	13 486	11 246	12 437	13
118	89	96	12 383	9 964	7 981	12 474	10 051	8 557	14
217	219	250	27 415	21 760	25 546	27 417	21 760	25 552	15
2 038	1 804	1 960	252 355	215 183	239 540	254 973	218 025	241 482	16
61	60	65	4 206	7 240	8 079	4 489	7 530	8 295	17
35	28	31	5 448	5 566	6 030	5 448	5 566	6 030	18
303	265	275	57 279	49 591	50 226	58 015	50 337	51 411	19
72	60	66	6 237	4 735	4 501	6 237	4 798	4 655	20
65	68	72	4 405	3 806	5 024	4 405	3 857	5 133	21
91	87	97	10 081	8 955	9 754	10 126	8 998	9 794	22
167	155	163	15 496	13 662	13 521	15 546	13 700	13 557	23
110	97	112	8 422	6 652	8 768	8 437	6 692	8 818	24
201	181	199	20 272	19 802	24 609	20 275	21 037	24 905	25
107	95	105	9 169	7 424	9 006	9 171	7 454	9 030	26
42	35	39	9 601	10 512	8 754	9 682	10 544	8 782	27
242	227	252	23 102	21 017	23 288	23 102	21 212	23 295	28
1 496	1 358	1 476	173 718	158 962	171 560	174 933	161 725	173 705	29
88	37	42	13 500	3 583	3 532	13 503	3 584	3 533	30
114	75	77	5 601	7 829	8 326	5 608	7 830	8 326	31
138	130	150	16 673	15 951	17 583	16 797	16 039	17 758	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		Juni	Mai	Juni	Juni	Mai	Juni
		2003	2004		2003	2004	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 348	3 344	3 352	9 454	8 938	9 515
34	Coesfeld	601	457	453	1 573	1 214	1 270
35	Recklinghausen	2 039	1 793	1 772	5 892	4 924	5 149
36	Steinfurt	2 551	2 455	2 472	6 530	5 812	6 393
37	Warendorf	1 329	1 206	1 199	3 264	2 817	2 949
38	Reg.-Bez. Münster	13 551	12 058	12 017	37 212	31 241	33 215
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	988	896	898	2 926	2 440	2 695
	Kreise						
40	Gütersloh	1 524	1 419	1 408	4 019	3 624	3 968
41	Herford	673	519	519	1 704	1 348	1 453
42	Höxter	713	621	665	1 623	1 395	1 574
43	Lippe	956	862	813	2 740	2 281	2 277
44	Minden-Lübbecke	1 621	1 486	1 521	4 099	3 851	4 123
45	Paderborn	1 050	906	916	2 560	2 168	2 269
46	Reg.-Bez. Detmold	7 525	6 709	6 740	19 671	17 107	18 359
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 065	965	965	3 196	2 776	2 953
48	Dortmund	5 124	4 752	4 766	14 743	12 344	13 252
49	Hagen	618	593	592	1 686	1 609	1 643
50	Hamm	740	721	723	1 928	1 880	2 043
51	Herne	988	1 192	1 225	3 132	3 630	3 782
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	638	473	475	1 648	1 180	1 235
53	Hochsauerlandkreis	1 606	1 620	1 628	4 056	4 089	4 456
54	Märkischer Kreis	1 154	1 019	1 033	3 029	2 670	2 774
55	Olpe	699	767	770	2 022	2 021	2 337
56	Siegen-Wittgenstein	1 825	1 730	1 720	5 122	4 749	5 070
57	Soest	793	722	714	1 951	1 801	1 818
58	Unna	736	730	725	1 933	1 901	1 971
59	Reg.-Bez. Arnsberg	15 986	15 284	15 336	44 446	40 650	43 334
60	Nordrhein-Westfalen	74 437	68 268	68 334	217 986	191 064	209 845

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
Juni	Mai	Juni	Juni	Mai	Juni	Juni	Mai	Juni	
2003	2004		2003	2004		2003	2004		
1 000 Std.			1 000 EUR						
348	334	376	38 445	37 072	41 753	38 878	37 412	41 975	33
61	47	50	4 697	3 789	3 418	4 697	3 789	3 418	34
220	197	206	19 816	18 547	19 133	19 968	18 677	19 373	35
278	248	275	26 987	27 273	30 457	27 180	27 795	31 056	36
149	128	137	12 807	12 501	11 311	12 901	12 673	11 534	37
1 396	1 196	1 313	138 526	126 545	135 513	139 532	127 799	136 973	38
107	88	103	15 549	11 359	15 167	15 551	11 374	15 196	39
149	138	152	16 536	16 642	29 578	17 607	17 442	30 313	40
72	60	67	6 123	4 289	5 737	6 267	4 486	6 076	41
83	70	83	6 068	4 662	4 981	6 069	4 667	4 986	42
105	89	97	10 978	10 191	10 598	10 992	10 218	10 625	43
177	155	184	22 985	16 885	18 734	23 423	17 239	19 153	44
108	90	100	8 630	9 005	9 673	8 727	9 050	9 730	45
801	690	786	86 869	73 033	94 468	88 636	74 476	96 079	46
116	106	113	15 688	9 150	8 984	15 688	9 150	8 987	47
418	381	430	50 056	56 470	43 100	50 056	56 470	43 100	48
64	64	70	5 420	4 059	22 453	5 436	4 073	22 919	49
80	75	85	8 305	6 812	7 147	8 361	6 886	7 246	50
72	90	106	8 731	10 119	11 866	8 731	10 119	11 866	51
66	48	52	5 278	3 381	3 071	5 278	3 384	3 072	52
176	175	193	12 320	15 627	13 276	12 428	15 703	13 367	53
124	105	120	10 001	9 315	9 948	10 023	9 352	9 987	54
80	83	90	7 218	8 889	9 875	7 231	8 916	9 890	55
182	168	185	15 796	14 701	16 453	15 799	14 719	16 486	56
89	73	83	4 858	5 693	5 637	4 933	5 759	5 733	57
81	82	89	5 308	6 402	7 371	5 357	6 423	7 435	58
1 548	1 450	1 616	148 979	150 618	159 181	149 321	150 954	160 088	59
7 279	6 498	7 151	800 447	724 341	800 262	807 395	732 979	808 327	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	29	–	12	957	1 316
2	Duisburg	28	–	5	480	976
3	Essen	38	–	4	1 457	1 275
4	Krefeld	11	–	6	150	467
5	Mönchengladbach	21	–	7	145	427
6	Mülheim an der Ruhr	9	–	2	322	1 193
7	Oberhausen	17	–	2	204	587
8	Remscheid	6	–	4	113	303
9	Solingen	8	–	5	51	176
10	Wuppertal	12	–	8	119	226
	Kreise					
11	Kleve	38	–	15	346	978
12	Mettmann	22	–	7	266	575
13	Rhein-Kreis Neuss	25	–	8	240	600
14	Viersen	20	–	17	154	468
15	Wesel	38	1	16	392	1 453
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	322	1	118	5 396	11 020
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	13	–	3	220	307
18	Bonn	10	–	–	83	175
19	Köln	53	–	18	1 132	1 570
20	Leverkusen	14	–	9	98	293
	Kreise					
21	Aachen	14	–	7	83	376
22	Düren	14	–	6	153	478
23	Rhein-Erft-Kreis	29	–	13	283	871
24	Euskirchen	12	–	10	144	510
25	Heinsberg	32	–	23	380	1 083
26	Oberbergischer Kreis	28	–	16	128	504
27	Rhein.-Berg. Kreis	13	–	11	119	184
28	Rhein-Sieg-Kreis	45	–	11	402	1 257
29	Reg.-Bez. Köln	277	–	127	3 225	7 608
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	8	–	4	104	298
31	Gelsenkirchen	12	–	5	113	359
32	Münster	24	–	10	522	838

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
349	58	2 692	453	5 105	5 378	1
270	83	1 814	255	3 695	2 197	2
444	154	3 334	376	5 012	14 928	3
116	27	766	76	1 607	700	4
159	43	781	29	1 535	612	5
60	13	1 590	280	3 851	1 859	6
106	50	949	95	1 972	1 055	7
21	25	466	75	1 065	505	8
80	18	330	69	714	215	9
97	11	461	69	821	609	10
253	105	1 697	57	3 121	1 242	11
275	43	1 166	210	2 485	1 090	12
356	33	1 237	216	2 383	1 035	13
163	27	829	64	1 781	681	14
223	70	2 154	620	4 274	1 539	15
2 972	760	20 266	2 944	39 421	33 645	16
150	29	709	74	1 198	1 005	17
44	20	322	53	546	369	18
398	87	3 205	489	5 491	6 057	19
189	16	605	120	1 287	431	20
101	19	586	27	1 247	311	21
193	27	857	57	1 853	713	22
268	66	1 501	196	3 092	1 073	23
172	41	877	52	1 901	605	24
291	120	1 897	64	3 712	1 679	25
177	52	877	103	1 677	523	26
73	16	403	57	721	558	27
349	117	2 136	322	4 336	1 483	28
2 405	610	13 975	1 614	27 061	14 807	29
15	21	442	51	890	456	30
145	41	663	93	1 470	488	31
227	67	1 664	113	2 736	1 898	32

**Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreise					
33	Borken	69	–	30	601	2 273
34	Coesfeld	12	–	2	77	262
35	Recklinghausen	40	–	13	355	1 105
36	Steinfurt	54	–	32	452	1 558
37	Warendorf	27	–	18	169	779
38	Reg.-Bez. Münster	246	–	114	2 393	7 472
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	16	–	4	180	534
	Kreise					
40	Gütersloh	33	–	9	287	834
41	Herford	15	–	4	93	339
42	Höxter	17	–	4	88	329
43	Lippe	21	–	5	146	443
44	Minden-Lübbecke	35	–	15	248	924
45	Paderborn	30	–	9	165	520
46	Reg.-Bez. Detmold	167	–	50	1 207	3 923
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	17	–	1	178	586
48	Dortmund	38	–	8	1 098	3 219
49	Hagen	11	–	5	108	332
50	Hamm	13	–	6	126	421
51	Herne	16	–	6	477	572
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	13	–	3	83	263
53	Hochsauerlandkreis	40	–	16	254	1 086
54	Märkischer Kreis	23	–	7	197	663
55	Olpe	15	–	6	155	335
56	Siegen-Wittgenstein	26	–	20	412	1 000
57	Soest	22	–	9	123	400
58	Unna	21	–	12	103	474
59	Reg.-Bez. Arnsberg	255	–	99	3 314	9 351
60	Nordrhein-Westfalen	1 267	1	508	15 535	39 374

**summe im Bauhauptgewerbe nach kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
248	200	3 352	73	7 201	2 314	33
81	31	453	15	982	288	34
239	60	1 772	115	3 658	1 492	35
261	169	2 472	79	4 648	1 745	36
177	56	1 199	63	2 352	597	37
1 393	645	12 017	602	23 937	9 278	38
128	52	898	161	1 854	841	39
207	71	1 408	94	2 807	1 161	40
69	14	519	33	1 083	371	41
191	53	665	24	1 265	309	42
183	36	813	59	1 614	663	43
272	62	1 521	78	3 108	1 015	44
162	60	916	29	1 763	506	45
1 212	348	6 740	478	13 494	4 866	46
174	26	965	130	2 172	781	47
353	88	4 766	1 135	8 589	4 663	48
112	35	592	112	1 225	418	49
117	53	723	55	1 542	502	50
136	34	1 225	159	1 937	1 845	51
112	14	475	43	954	281	52
194	78	1 628	97	3 544	911	53
113	53	1 033	53	2 077	698	54
212	62	770	65	1 585	751	55
180	108	1 720	154	3 372	1 698	56
139	43	714	25	1 407	411	57
90	46	725	61	1 552	419	58
1 932	640	15 336	2 089	29 956	13 378	59
9 914	3 003	68 334	7 727	133 869	75 974	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz – Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreisfreie Städte								
1	Düsseldorf	68	12	49	7	168	88	29	51
2	Duisburg	78	23	48	7	98	17	74	7
3	Essen	61	20	37	4	102	25	31	46
4	Krefeld	56	2	34	20	26	4	6	16
5	Mönchengladbach	49	29	15	5	37	11	11	15
6	Mülheim an der Ruhr	11	5	6	–	190	3	184	3
7	Oberhausen	75	15	50	10	25	2	15	8
8	Remscheid	25	15	7	3	23	4	5	14
9	Solingen	19	7	5	7	22	7	8	7
10	Wuppertal	21	11	9	1	24	10	7	7
	Kreise								
11	Kleve	119	68	29	22	49	21	17	11
12	Mettmann	58	18	38	2	63	5	25	33
13	Rhein-Kreis Neuss	74	49	22	3	70	18	21	31
14	Viersen	44	15	26	3	51	5	22	24
15	Wesel	142	50	89	3	108	23	72	13
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	900	339	464	97	1 056	243	527	286
	Kreisfreie Städte								
17	Aachen	40	6	32	2	25	3	5	17
18	Bonn	26	18	6	2	5	–	4	1
19	Köln	123	37	70	16	152	73	36	43
20	Leverkusen	32	7	25	–	34	11	13	10
	Kreise								
21	Aachen	37	20	13	4	35	5	17	13
22	Düren	16	5	9	2	80	25	29	26
23	Rhein-Erft-Kreis	87	41	44	2	76	29	44	3
24	Euskirchen	26	4	17	5	86	30	27	29
25	Heinsberg	86	44	31	11	112	62	31	19
26	Oberbergischer Kreis	53	34	7	12	51	18	13	20
27	Rhein.-Berg. Kreis	33	24	8	1	7	–	5	2
28	Rhein-Sieg-Kreis	112	77	30	5	141	72	35	34
29	Reg.-Bez. Köln	671	317	292	62	804	328	259	217
	Kreisfreie Städte								
30	Bottrop	9	2	7	–	33	26	6	1
31	Gelsenkirchen	61	15	46	0	17	14	2	1
32	Münster	53	18	29	6	97	51	34	12

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
29 771	2 224	24 150	3 397	21 979	12 406	4 275	5 298	1
9 978	1 642	7 062	1 274	9 813	1 482	7 632	699	2
14 786	2 169	12 269	348	12 169	1 851	5 145	5 173	3
8 887	280	7 086	1 521	2 032	198	531	1 303	4
11 971	4 977	5 906	1 088	2 518	1 344	487	687	5
502	324	178	–	11 201	254	10 829	118	6
13 201	2 351	8 113	2 737	1 134	138	718	278	7
905	370	421	114	3 089	631	582	1 876	8
1 610	414	524	672	1 699	422	652	625	9
7 547	1 710	5 826	11	2 605	1 214	700	691	10
10 058	6 433	2 391	1 234	5 360	1 290	2 442	1 628	11
5 561	1 121	4 233	207	5 203	368	2 533	2 302	12
7 775	4 985	2 493	297	4 660	1 367	1 556	1 737	13
2 502	838	1 243	421	5 480	514	2 941	2 025	14
16 247	3 566	12 488	193	9 300	2 115	5 931	1 254	15
141 301	33 404	94 383	13 514	98 242	25 594	46 954	25 694	16
6 660	1 349	4 458	853	1 419	151	599	669	17
5 667	3 167	2 164	336	363	–	303	60	18
31 800	8 884	21 220	1 696	18 425	7 325	6 627	4 473	19
1 806	448	1 326	32	2 695	1 167	899	629	20
2 550	1 308	455	787	2 474	506	1 269	699	21
1 917	476	1 336	105	7 837	2 688	3 122	2 027	22
9 495	4 099	5 131	265	4 026	1 120	2 903	3	23
1 854	329	1 253	272	6 912	2 046	2 350	2 516	24
10 351	5 746	3 775	830	14 259	9 843	2 704	1 712	25
4 637	2 933	735	969	4 370	1 239	1 328	1 803	26
8 207	1 942	6 185	80	548	–	438	110	27
11 017	8 858	1 873	286	12 270	7 286	3 049	1 935	28
95 961	39 539	49 911	6 511	75 598	33 371	25 591	16 636	29
733	68	665	–	2 798	1 826	42	930	30
7 112	784	6 300	28	1 214	992	186	36	31
7 014	1 288	5 263	463	10 570	5 937	3 595	1 038	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	254	147	91	16	122	24	26	72
34	Coesfeld	38	24	9	5	12	–	12	–
35	Recklinghausen	85	66	18	1	121	18	61	42
36	Steinfurt	176	117	42	17	98	29	27	42
37	Warendorf	82	62	13	7	55	30	5	20
38	Reg.-Bez. Münster	758	451	255	52	555	192	173	190
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	58	17	32	9	45	7	28	10
	Kreise								
40	Gütersloh	99	46	33	20	52	20	25	7
41	Herford	25	6	18	1	42	10	22	10
42	Höxter	25	12	9	4	58	12	16	30
43	Lippe	55	16	32	7	42	10	27	5
44	Minden-Lübbecke	85	25	41	19	99	38	23	38
45	Paderborn	55	41	7	7	45	20	17	8
46	Reg.-Bez. Detmold	402	163	172	67	383	117	158	108
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	41	13	13	15	72	1	47	24
48	Dortmund	100	32	48	20	329	71	217	41
49	Hagen	30	7	17	6	41	20	10	11
50	Hamm	19	12	4	3	66	11	21	34
51	Herne	63	20	38	5	43	1	35	7
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	18	12	4	2	33	7	16	10
53	Hochsauerlandkreis	98	40	37	21	95	39	16	40
54	Märkischer Kreis	57	38	17	2	62	16	29	17
55	Olpe	43	25	13	5	47	15	19	13
56	Siegen-Wittgenstein	95	28	56	11	91	14	43	34
57	Soest	47	26	19	2	35	18	10	7
58	Unna	46	32	12	2	42	9	15	18
59	Reg.-Bez. Arnsberg	657	285	278	94	956	222	478	256
60	Nordrhein-Westfalen	3 388	1 555	1 461	372	3 754	1 102	1 595	1 057

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und kreisfreien Städten und Kreisen
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

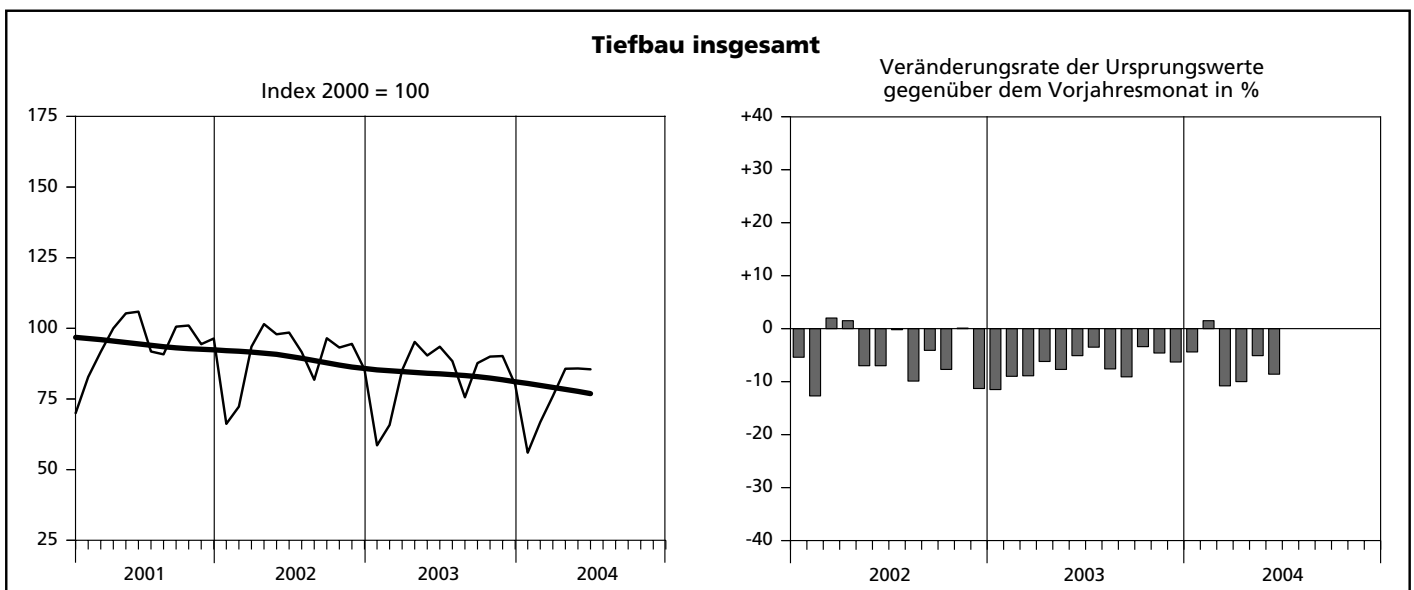
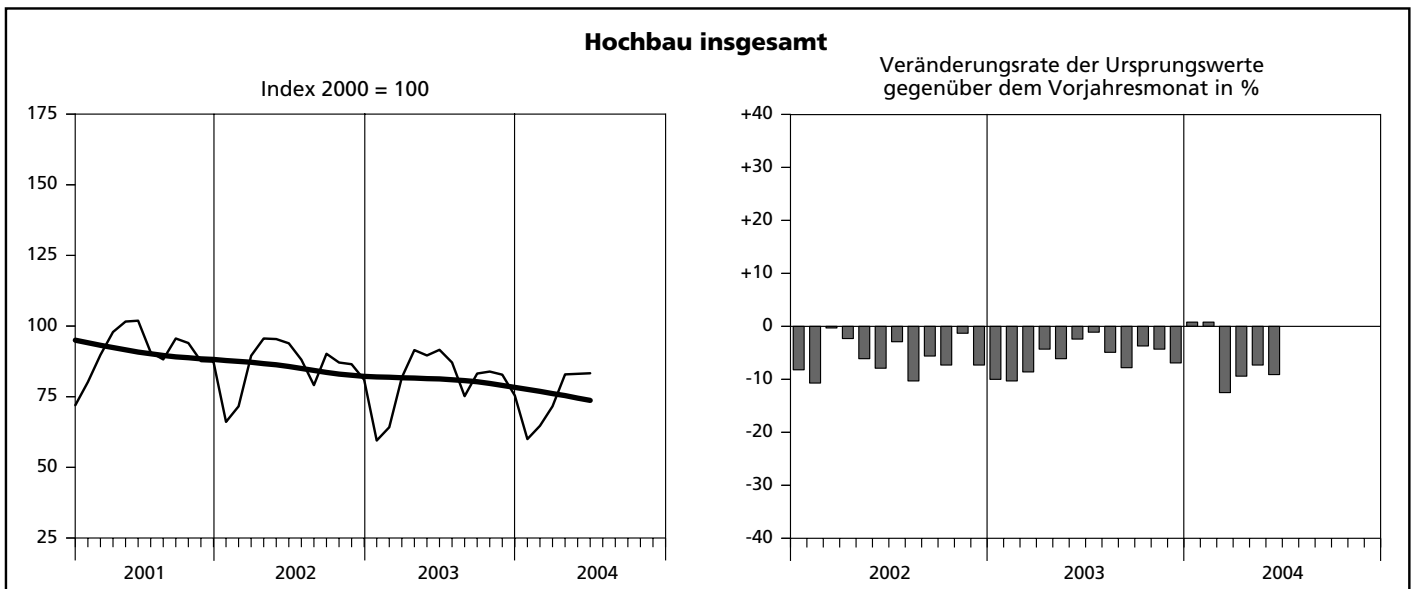
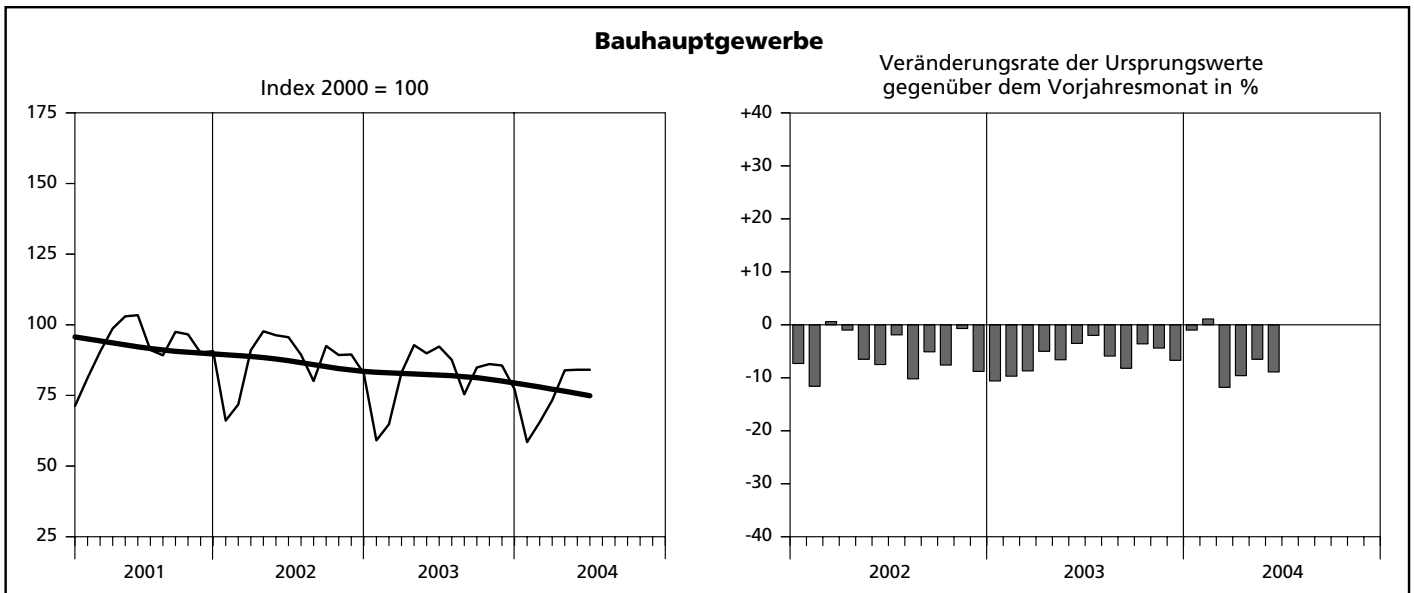
Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indu- striellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
30 694	13 750	15 553	1 391	11 059	2 197	2 557	6 305	33
2 827	1 275	1 325	227	591	–	591	–	34
10 306	8 261	1 870	175	8 827	1 042	4 642	3 143	35
19 242	11 982	3 330	3 930	11 215	2 776	2 061	6 378	36
6 529	4 387	1 574	568	4 782	3 371	348	1 063	37
84 457	41 795	35 880	6 782	51 056	18 141	14 022	18 893	38
11 182	2 677	7 695	810	3 985	691	2 525	769	39
23 133	5 805	7 704	9 624	6 445	3 505	2 090	850	40
1 815	412	1 261	142	3 922	953	2 066	903	41
2 274	656	1 358	260	2 706	783	880	1 043	42
7 112	1 562	5 073	477	3 485	576	2 450	459	43
12 149	1 960	6 530	3 659	6 585	3 607	1 362	1 616	44
5 892	3 941	1 031	920	3 780	1 967	1 337	476	45
63 557	17 013	30 652	15 892	30 908	12 082	12 710	6 116	46
3 455	1 383	896	1 176	5 530	29	4 191	1 310	47
16 846	3 611	10 282	2 953	26 253	6 268	16 265	3 720	48
9 869	342	7 370	2 157	12 585	1 555	6 088	4 942	49
1 143	693	273	177	6 005	939	2 091	2 975	50
5 227	1 798	2 765	664	6 639	88	5 545	1 006	51
1 316	1 059	174	83	1 756	659	676	421	52
7 126	3 157	2 399	1 570	6 151	2 916	1 418	1 817	53
5 231	2 773	2 339	119	4 718	1 283	2 523	912	54
5 850	3 594	1 701	555	4 025	1 974	1 164	887	55
8 010	1 762	5 005	1 243	8 444	1 337	4 774	2 333	56
3 327	1 763	1 278	286	2 310	1 513	455	342	57
2 762	1 917	652	193	4 609	793	2 326	1 490	58
70 162	23 852	35 134	11 176	89 025	19 354	47 516	22 155	59
455 438	155 603	245 960	53 875	344 829	108 542	146 793	89 494	60

Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

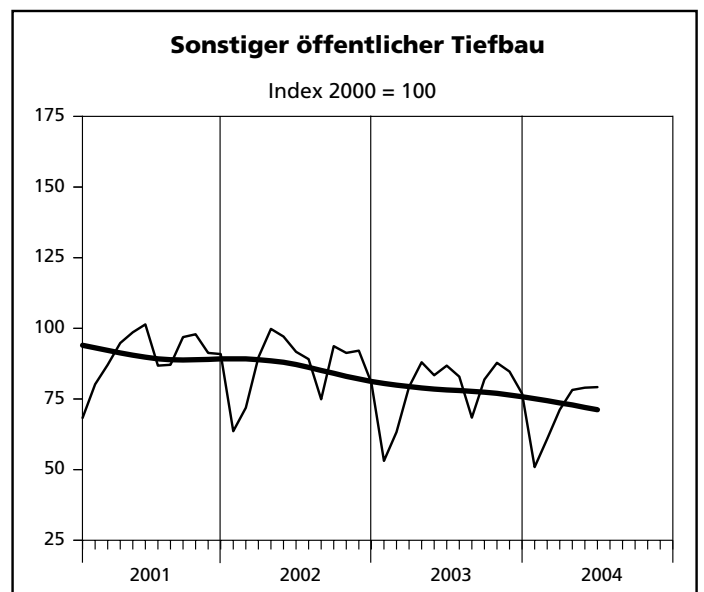
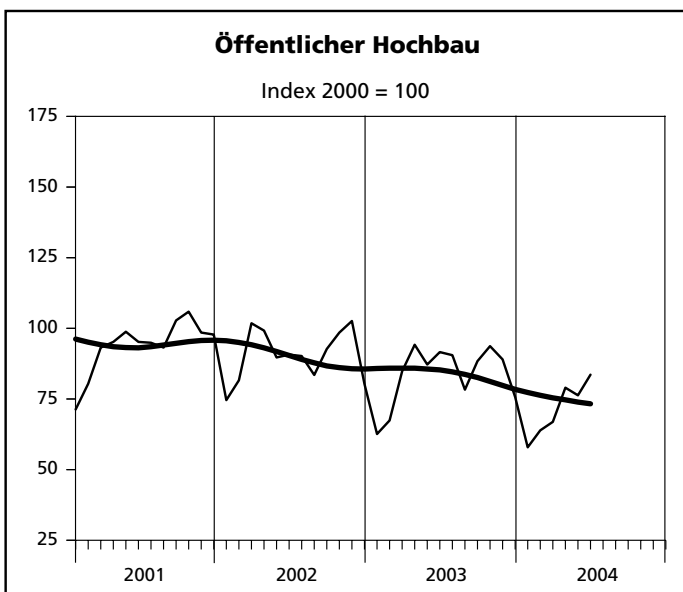
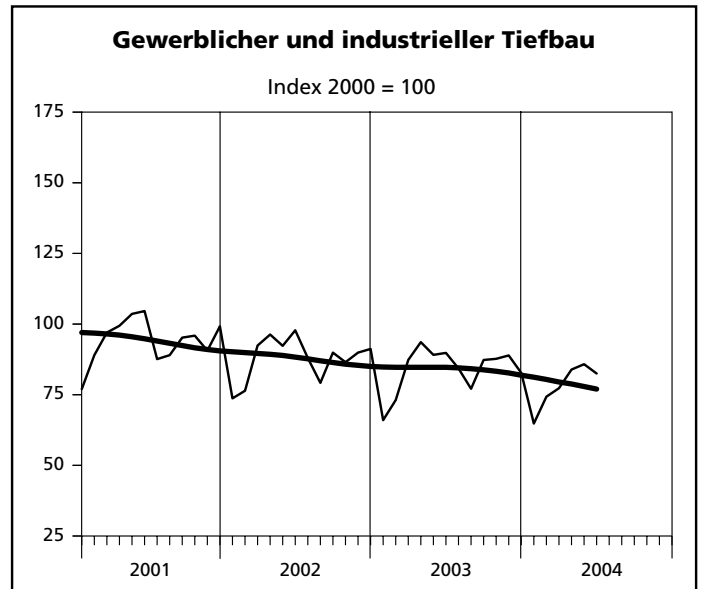
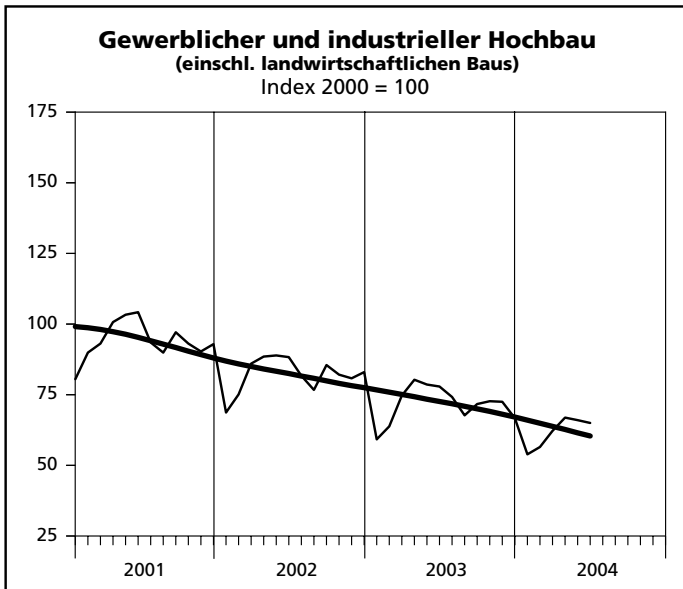
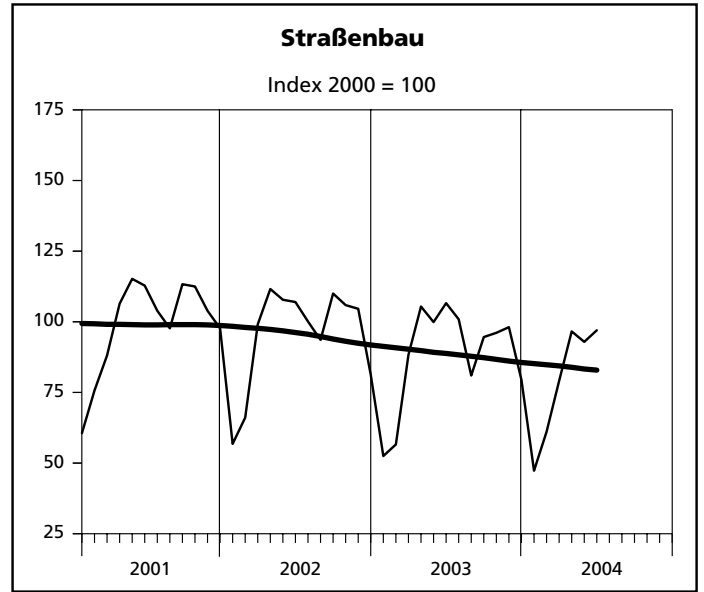
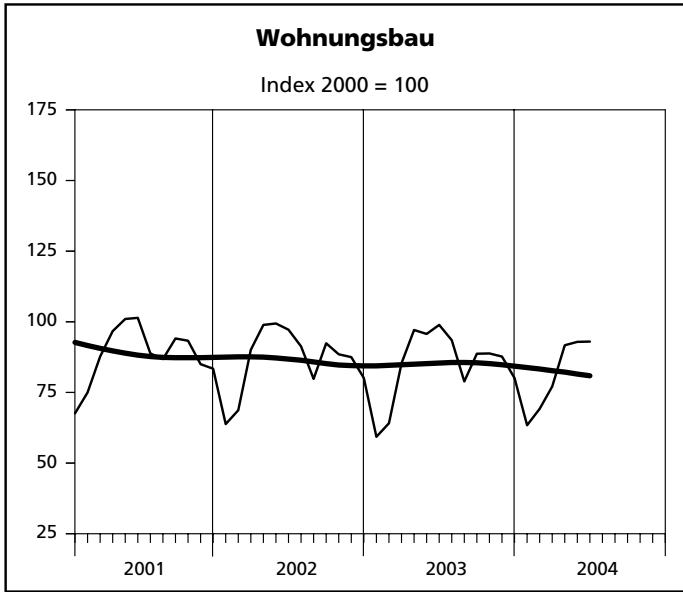
Hinweis

Ab März 2002 beinhalten die Ergebnisse des auf alle Betriebe hochgeschätzten Berichtskreises auch die Angaben der Einheiten (Betriebe/Unternehmen), die aufgrund eines Karteiabgleichs mit anderen administrativen Einheiten aufgefunden und neu in den Berichtskreis "Jährliche Bautotalerhebung zum 30. Juni" aufgenommen wurden. Aus dem Verhältnis dieses Berichtskreises zum Monatsberichtskreis Juni ergeben sich die Aufschätzfaktoren.

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
– Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
2000 = 100										
1	2000	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	2001	91,9	90,6	88,4	94,0	93,9	94,2	99,0	94,0	90,1
3	2002	86,8	85,3	86,5	82,1	90,4	89,4	95,3	87,8	86,3
4	2003	81,6	80,5	84,8	71,7	83,6	83,4	88,3	83,9	78,0
5	2004 (kumuliert)	74,9	74,3	81,2	61,8	71,3	76,0	79,0	78,1	69,9
6	2003 Januar	59,1	59,5	59,3	59,2	62,6	58,6	52,5	66,0	53,1
7	Februar	64,8	64,2	64,1	63,8	67,4	65,8	56,6	73,1	63,3
8	März	83,1	81,8	85,3	74,7	84,8	85,2	88,3	87,3	79,3
9	April	92,8	91,5	97,1	80,3	94,2	95,2	105,4	93,6	88,0
10	Mai	89,9	89,6	95,7	78,6	87,2	90,4	99,9	89,1	83,4
11	Juni	92,3	91,6	98,9	77,9	91,6	93,5	106,6	89,8	86,8
12	Juli	87,6	87,1	93,5	74,2	90,5	88,4	100,9	84,3	82,9
13	August	75,4	75,2	78,9	67,7	78,3	75,6	81,0	77,1	68,4
14	September	84,9	83,2	88,7	71,7	88,4	87,7	94,6	87,3	81,9
15	Oktober	86,1	83,9	88,8	72,7	93,7	90,0	96,1	87,7	87,8
16	November	85,6	82,8	87,7	72,5	89,0	90,2	98,1	88,9	84,7
17	Dezember	77,2	75,4	80,1	66,7	75,7	80,1	79,4	82,7	76,9
18	2004 Januar	58,5	60,0	63,4	53,9	57,9	56,0	47,3	64,8	50,9
19	Februar	65,5	64,7	69,2	56,5	63,9	66,8	61,1	74,3	60,9
20	März p	73,3	71,6	77,1	62,2	66,9	76,0	79,1	77,3	71,2
21	April p	83,9	82,9	91,7	66,9	79,0	85,7	96,6	83,9	78,2
22	Mai p	84,1	83,1	92,9	66,0	76,3	85,8	92,9	85,8	79,0
23	Juni p	84,1	83,3	93,0	65,0	83,6	85,5	97,0	82,5	79,2
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	Juni p	Mai p	Juni	Veränderung in % Juni p 2004 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat		
						2004 p	2003	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
	2004		2003	Juni 2003	Mai p 2004			
Beschäftigte insgesamt	118 830	118 705	130 490	-8,9	+0,1	119 534	130 813	-8,6
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	10 279	10 135	11 170	-8,0	+1,4	10 359	11 302	-8,3
davon								
tätige (Mit-)Inhaber/-innen	6 676	6 663	7 215	-7,5	+0,2	6 795	7 059	-3,7
kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	24 766	24 845	26 575	-6,8	-0,3	25 064	27 017	-7,2
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	64 529	64 324	70 698	-8,7	+0,3	64 630	70 772	-8,7
(Fach)werker/-innen	16 706	16 733	19 247	-13,2	-0,2	16 746	19 032	-12,0
gewerblich Auszubildende	6 153	6 140	6 755	-8,9	+0,2	6 300	6 933	-9,1
 Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	 211 397	 202 204	 224 696	 -5,9	 +4,5	 1 198 292	 1 290 911	 -7,2
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	98 568	81 755	98 600	0	+20,6	517 157	538 017	-3,9
 Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	 12 967	 11 782	 13 262	 -2,2	 +10,1	 68 600	 73 946	 -7,2
davon								
Hochbau zusammen	8 353	7 573	8 586	-2,7	+10,3	44 242	47 833	-7,5
davon								
Wohnungsbau	5 709	5 183	5 676	+0,6	+10,1	29 609	30 619	-3,3
landwirtschaftlicher Bau	51	47	56	-8,9	+8,5	257	317	-18,9
gewerblicher und industrieller Hochbau	2 044	1 877	2 282	-10,4	+8,9	11 495	13 581	-15,4
Hochbau für Bahn und Post	25	31	35	-28,6	-19,4	225	261	-13,8
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	186	156	174	+6,9	+19,2	905	986	-8,2
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	338	279	363	-6,9	+21,1	1 751	2 069	-15,4
Tiefbau zusammen	4 614	4 209	4 676	-1,3	+9,6	24 358	26 113	-6,7
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 693	1 601	1 742	-2,8	+5,7	9 661	10 223	-5,5
Tiefbau für Bahn und Post	259	244	227	+14,1	+6,1	1 316	1 484	-11,3
Straßenbau	1 420	1 237	1 446	-1,8	+14,8	6 865	7 361	-6,7
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 242	1 127	1 261	-1,5	+10,2	6 516	7 045	-7,5
 Gesamtumsatz (1 000 EUR)	 1 175 405	 1 069 178	 1 156 272	 +1,7	 +9,9	 5 934 633	 5 952 460	 -0,3
 Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	 1 165 714	 1 058 796	 1 147 307	 +1,6	 +10,1	 5 887 477	 5 898 643	 -0,2
davon								
Hochbau zusammen	770 448	702 424	735 773	+4,7	+9,7	3 951 017	3 870 981	+2,1
davon								
Wohnungsbau	414 827	384 459	373 993	+10,9	+7,9	2 105 921	1 919 347	+9,7
landwirtschaftlicher Bau	5 918	2 524	4 589	+29,0	+134,5	21 615	17 065	+26,7
gewerblicher und industrieller Hochbau	282 981	266 050	299 250	-5,4	+6,4	1 530 136	1 629 747	-6,1
Hochbau für Bahn und Post	1 428	2 685	4 016	-64,4	-46,8	21 990	31 442	-30,1
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	15 795	13 459	19 088	-17,3	+17,4	73 466	80 759	-9,0
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	49 499	33 247	34 837	+42,1	+48,9	197 889	192 621	+2,7
Tiefbau zusammen	395 266	356 372	411 534	-4,0	+10,9	1 936 460	2 027 662	-4,5
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	142 680	120 035	145 788	-2,1	+18,9	708 332	767 941	-7,8
Tiefbau für Bahn und Post	26 704	21 550	16 442	+62,4	+23,9	138 771	112 654	+23,2
Straßenbau	124 766	114 063	145 440	-14,2	+9,4	581 428	618 862	-6,0
sonstiger öffentlicher Tiefbau	101 116	100 724	103 864	-2,6	+0,4	507 929	528 205	-3,8

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 2000
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte					Bruttolohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl					1 000 EUR			
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002	140 981	28 941	76 581	20 701	7 670	4 072 465	2 903 643	1 168 822
2003	129 088	26 511	69 845	18 869	6 854	3 780 040	2 698 630	1 081 410
2004 (kumuliert)	119 534	25 064	64 630	16 746	6 300	1 715 449	1 198 292	517 157
2003 Januar	129 458	27 189	69 998	18 439	7 083	286 900	199 243	87 657
Februar	127 921	27 189	69 244	18 037	6 760	260 702	173 922	86 780
März	132 979	27 230	71 764	19 601	7 080	300 191	214 131	86 060
April	132 315	27 022	71 544	19 583	6 976	336 384	245 409	90 975
Mai	131 712	26 897	71 385	19 286	6 942	321 455	233 510	87 945
Juni ⁴⁾	130 490	26 575	70 698	19 247	6 755	323 296	224 696	98 600
Juli	129 298	26 248	70 162	19 352	6 397	327 709	238 522	89 187
August	129 465	26 175	70 130	19 377	6 783	315 617	229 053	86 564
September	129 113	26 152	69 645	19 401	6 966	319 770	232 911	86 859
Oktober	126 825	25 888	68 684	18 531	6 888	326 006	240 514	85 492
November	125 940	25 834	68 171	18 162	6 847	356 566	249 398	107 168
Dezember	123 539	25 728	66 716	17 417	6 765	305 444	217 321	88 123
2004 Januar	120 993	25 445	65 059	16 891	6 659	273 281	189 437	83 844
Februar	119 758	25 354	64 482	16 728	6 360	260 335	177 212	83 123
März p	119 510	25 223	64 585	16 632	6 249	282 293	200 278	82 015
April p	119 407	24 748	64 803	16 785	6 237	305 616	217 764	87 852
Mai p	118 705	24 845	64 324	16 733	6 140	283 959	202 204	81 755
Juni p	118 830	24 766	64 529	16 706	6 153	309 965	211 397	98 568
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

**15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
– Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
2	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
3	2002	164 146	105 074	65 175	32 785	7 114	59 072	17 301	25 169	16 602
4	2003	151 980	97 816	63 127	28 323	6 366	54 164	15 561	23 880	14 723
5	2004 (kumuliert)	68 600	44 242	29 609	11 977	2 656	24 358	6 865	10 977	6 516
6	2003 Januar	9 923	6 515	3 977	2 109	429	3 408	828	1 683	897
7	Februar	9 841	6 362	3 890	2 054	418	3 479	812	1 694	973
8	März	13 248	8 514	5 434	2 528	552	4 734	1 330	2 125	1 279
9	April	14 055	9 020	5 863	2 576	581	5 035	1 512	2 170	1 353
10	Mai	13 617	8 836	5 779	2 519	538	4 781	1 433	2 066	1 282
11	Juni ³⁾	13 262	8 586	5 676	2 373	537	4 676	1 446	1 969	1 261
12	Juli	15 227	9 875	6 497	2 736	642	5 352	1 657	2 237	1 458
13	August	11 916	7 756	4 983	2 268	505	4 160	1 208	1 858	1 094
14	September	14 037	8 980	5 867	2 516	597	5 057	1 479	2 206	1 372
15	Oktober	14 202	9 013	5 844	2 539	630	5 189	1 503	2 216	1 470
16	November	12 818	8 093	5 245	2 304	544	4 725	1 394	2 042	1 289
17	Dezember	9 834	6 266	4 072	1 801	393	3 568	959	1 614	995
18	2004 Januar	9 191	6 124	3 966	1 788	370	3 067	703	1 554	810
19	Februar	9 752	6 268	4 104	1 777	387	3 484	864	1 697	923
20	März p	12 477	7 940	5 234	2 242	464	4 537	1 281	2 021	1 235
21	April p	12 431	7 984	5 413	2 095	476	4 447	1 360	1 908	1 179
22	Mai p	11 782	7 573	5 183	1 955	435	4 209	1 237	1 845	1 127
23	Juni p	12 967	8 353	5 709	2 120	524	4 614	1 420	1 952	1 242
24	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2002 00 Preis: 5,30 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u. a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2002 00 Preis: 6,30 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2004*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 2002 00 Preis: 1,80 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeld beziehende Haushalte insgesamt, Besonderen Mietzuschuss beziehende Haushalte, Allgemeines Wohngeld beziehende Haushalte nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietenstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie nach gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2002 00 Preis: 3,30 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2002

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2002 00 Preis: 2,40 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2003 00 Preis: 2,90 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2004*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2003 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2004*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 2002 00 Preis: 1,30 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Heike Wardin unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)